

Legio Mariens

„DURCH MARIA ZU JESUS!“

Die Legion Mariens wurde am 7. September 1921, am Vorabend zum Fest „Maria Geburt“, in Irland gegründet.

Untrennbar mit der Entstehung und Verbreitung verbunden ist ihr Gründer Frank Duff (1889 – 1980), dessen Seligsprechungsprozess im Juni 1996 eingeleitet wurde.

Innerhalb kürzester Zeit verbreitete sich die Legion Mariens von Dublin aus über die ganze Welt, in alle Kontinente, und umfasst heute mehr als 3 Mio. aktive Mitglieder und mehr als 10 Mio. betende Mitglieder.

Nach der Liebe zu Gott ist die Legion auf der Verehrung Mariens gegründet, ist Maria ja „das unsagbare

Wunder des Allerhöchsten“ (Papst Pius IX).

Die Legion Mariens ist eine Gemeinschaft von Katholiken, im Dienst der Kirche und unter kirchlicher Führung.

Durch die Hingabe an Maria und ein persönliches Versprechen an den Hl. Geist stellt sich der Legionär ganz in den Dienst Gottes und seiner Kirche.

„Die Legion Mariens zeigt das wahre Antlitz der katholischen Kirche“ (Papst Johannes XXIII).

Die Überlegung der ersten Legionäre „Was können wir tun, damit Gott in der Welt mehr geliebt wird?“ ist bis heute die Motivation für das Apostolat der Legion.



Pieta der Pfarrkirche Laakirchen

Die Arbeit erfolgt in Gruppen, die in einer Pfarre errichtet sind, im Auftrag und mit Abstimmung des zuständigen Priesters.

„Wahrhaft kirchlich ist die euch eigene Berufung als Laien, der heutigen Welt eine christliche Seele zu geben und die Kontakte des Priesters zum Volk zu mehren“ (Papst Johannes Paul II).

In Laakirchen wurde die erste Legionengruppe im Juli 1958 auf Wunsch von Pfarrer Johann Langthaler gegründet.

Serie

(9) Kath. Bildungswerk
(10) Pfarrgemeinderat
(11) Legio Mariens

Wir freuen uns und sind dankbar, dass wir uns auch heute noch jede Woche zu Gebet, Besinnung und Besprechung gemeinsamer apostolischer Arbeit treffen:

- Überbringen der Wandermuttergottes
- Besuche im Altersheim, in Krankenhäusern und bei Kranken
- Bemühungen um Kinder und Jugendliche
- Unternehmungen mit Behinderten
- Mitarbeit in der Liturgie
- Gestaltung von Andachten und Gebetskreisen
- verschiedene andere pfarrliche Aufträge.

Weltweit wagt sich die Legion auch an schwere Aufgaben.

Damit unser Apostolat wirklich Frucht bringen kann, werden wir von vielen Hilfslegionären (betende Mitglieder) mit ihrem täglichen Gebet begleitet und getragen.

Zur geistigen Vertiefung be-

suchen wir Seminare und Exerzitien und veranstalten Einkehrtage und Glaubensgesprächsrunden, die für jedermann zugänglich sind.

Alle, denen dies ein ernsthaftes Anliegen ist, finden bei der Legion Mariens Gleichgesinnte und sind zur Mitarbeit herzlich eingeladen.

Wir treffen uns jeden Dienstag im Pfarrhof Laakirchen.